

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **8 (1934)**

Heft 33: **Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten : Nouvelles**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Vereinigung schweizerischer Bibliothekare

## *Association des bibliothécaires suisses*

### Nachrichten — *Nouvelles*

Neue Folge No. 33

10. Februar 1934

---

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

---

### ***Sitzung des internationalen Komitees, 1933***

In regelmässigen Zeitabschnitten setzen sich die Sitzungen und Arbeiten des Komitees des internationalen Verbandes der Bibliothekarvereine fort: 1930 brachte die festliche Tagung in Stockholm; 1931 die etwas weniger besuchte Sitzung in Cheltenham; 1932 die interessante Sitzung in Bern und 1933 eine Doppeltagung in Chicago und Avignon.

Die Tagung in Chicago war vom Präsidenten Dr. W. W. Bishop einberufen, dem hochgeschätzten Leiter der Michigan University Library in Ann-Arbor. Den Anlass zu der Wahl von Chicago als diesjährigen Sitzungsort bot die Einladung zu der festlichen Versammlung des Amerikanischen Bibliothekarvereins (American Library Association), die in diesem Jahr auch in Chicago tagte. Diese weltbekannte Stadt feierte ihre erste Hundertjahrfeier mit einer riesigen Ausstellung «World's Fair» oder «Century of Progress» genannt.

Unser energischer Vorsitzender hat aber nicht nur die Komiteemitglieder zu dieser Tagung einberufen; er hat weit mehr getan. Er war sich bewusst, dass es in einer Zeit allgemeiner Geldknappheit, wie der heutigen, den Mitgliedern des Komitees unmöglich sein würde, einer Einladung oder Einberufung ohne finanzielle Unterstützung Folge zu leisten. Er hat daher in den stark unter der Krise leidenden Vereinigten Staaten sein äusserstes getan — und es ist ihm schliesslich gelungen — für eine Anzahl von Dele-